



Köln, 07.01.2021

Liebe Eltern der GGS Pfälzer Straße,

zunächst möchte ich Ihnen im Namen meines gesamten Schulteams ein frohes, glückliches und vor allem gesundes neues Jahr wünschen. Ich hoffe, Sie hatten erholsame Feiertage und Ihnen und Ihren Lieben geht es gut.

Ich wende mich heute an Sie, da die NRW-Schulministerin wesentliche Änderungen für den Schulbetrieb bis einschl. 31.01.2021 nun auch offiziell schriftlich an die Schulen kommuniziert hat. Bitte nehmen Sie sich daher einen Moment Zeit, diese zahlreichen Infos aufmerksam zu lesen – vielen Dank!

- Es findet vorerst bis einschl. 31.01.21 in den Schulen **KEIN** Unterricht statt. Unterricht erfolgt als „Distanzunterricht“. Die Schulen sind ausschließlich für Notbetreuung 11.01. – 31.01.2021 geöffnet.
- *„Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird.“* (Dies als Zitat aus der Ministeriums-Mail).
- Die Gestaltung des Distanzunterrichtes obliegt den Stufenteams und wird derzeit vorbereitet. Sie erfahren hierzu Anfang kommender Woche mehr über das Klassenpadlet sowie durch eine Mail der jeweiligen Klassenleitungen.
- Kinder – auch NICHT-OGS-Kinder – können per Antrag an der Notbetreuung teilnehmen. Diese beginnt um 8.10 Uhr und endet entweder um 11.30 Uhr, 13 Uhr, 15 Uhr oder um 16 Uhr. Eine Betreuung bis 17 Uhr können wir noch nicht anbieten.
- *„Während der Betreuungsangebote in den Schulen findet kein regulärer Unterricht statt. Vielmehr dienen die Betreuungsangebote dazu, jenen Schülerinnen und Schülern, die beim Distanzunterricht im häuslichen Umfeld ohne Betreuung Probleme bekämen, die Erledigung ihrer Aufgaben in der Schule unter Aufsicht zu ermöglichen. Diese Schülerinnen und Schüler nehmen - auch wenn sie sich in der Schule befinden - am Distanzunterricht ihrer jeweiligen Lerngruppe teil.“* (Dies als Zitat aus der Ministeriums-Mail).
- Den Antrag auf Notbetreuung füllen Sie bitte umgehend aus und schicken diesen als Scan per Mail an Ihre Klassenleitung. Das Original geben Sie bitte Ihrem Kind an seinem ersten Betreuungstag mit in die Schule.
- Die Kinder der Notbetreuung kommen flexibel zwischen 8 Uhr und 8.10 Uhr in den ihnen zugeteilten Gruppenraum. Folgende Einteilung gilt zunächst für Montag, 11.01.21 – bitte teilen Sie dies Ihren Kindern mit.

Kinder Kl. 1a / 1b → Klassenraum Krokodile	Kinder Kl. 3a / 3b → Klassenraum Hasen
Kinder Kl. 2a / 2b → Klassenraum Erdmännchen	Kinder Kl. 4a / 4b → Klassenraum Bären
- Ab Dienstag, 12.01.21 kommen die Kinder bis SPÄTESTENS 8.10 Uhr in den ihnen zugeteilten Klassen-/ Gruppenraum.
- Für die Notbetreuung bringen die Kinder bitte mit: Frühstück, ausreichend zu trinken, Mäppchen, Schere, Kleber, Lernmaterialien gemäß Klassenplan
- Nicht-OGS-Kinder in der Notbetreuung können ein warmes Mittagessen erhalten. Hierzu wenden Sie sich bitte umgehend an Frau Schäfer – 0221-355007740 (täglich 9 – 12 Uhr), da wir die Essen vorbestellen müssen. Ein Mittagessen kostet inkl. Getränk 4€. Hinweis: Ein warmes Mittagessen erfolgt nur dann, wenn wir mehr als 20 Essen bestellen können. Ansonsten werden wir Lunchpakete bestellen.
- Die Essensgeldbeiträge der nicht an der Notbetreuung teilnehmenden OGS-Kinder wird MiKis e.V. abzüglich der Fixkosten am Monatsende erstatten bzw. alternativ mit dem nächsten Einzug verrechnen.
- Bitte reichen Sie – sofern noch nicht geschehen, Ihre Einwilligungserklärung für die Teilnahme an jit.si-„Treffen“ Ihrer Kinder im Original in der Schule ein. Nur dann kann Ihr Kind an digitalen Treffen teilnehmen.
- Zum Nachlesen aller Informationen hier der Link zum Ministerium:
<https://www.schulministerium.nrw.de/startseite/regelungen-fuer-schulen-vom-11-bis-31-januar-2021>

Es wird uns allen weiter viel abverlangt und ich weiß, dass es viele wirklich an ihre Grenzen bringt. Bitte nehmen Sie daher Kontakt zu Ihren Klassenleitungen auf, wenn Sie Hilfe benötigen. Wir sind weiter für Sie da.



Wir schaffen das auch dieses Jahr – GEMEINSAM!

Herzliche Grüße

E. Trapp-Schweip
Schulleiterin